

09-10.06. 2010

**Europahaus Mayrhofen
6290 Mayrhofen/Zillertal**

Netzwerk Land

Ländliche Entwicklung & Biodiversität

Steiflächenmahd

**Abwicklung, Umsetzung und Zielführung der
ÖPUL-Maßnahme**

Seminar und Exkursion

**Veranstalter:
Netzwerk Land
c/o Umweltdachverband Gmbh
Alserstraße 21
A-1080 Wien**

Das Netzwerk Land wird finanziert von Bund, Ländern und Europäischer Union.



Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des ländlichen
Raums: Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Zeit

Mittwoch, 09.06.2010
13:00–18:30 Uhr

Donnerstag, 10.06.2010
9:00–12:30 Uhr

Ort

Europahaus Mayrhofen
Durststraße 225
6290 Mayrhofen
Saal Südtirol

NETZ
WERK
LAND

LE 07-13

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Hemma Burger-Scheidlin
Tel.: +43/1/40113 47
email: uwd@netzwerk-land.at

Ziel des Seminars

Die Mahd von Steiflächen trägt wesentlich zur Offenhaltung und somit zum Erhalt der Kulturlandschaft bei und ist daher in einem Tourismusland wie Österreich, das sich vor allem aufgrund seiner vielfältigen Landschaften großer Beliebtheit erfreut, essentiell. Zugleich sind extensiv genutzte Steiflächen sehr artenreich und daher im Sinne des Artenschutzes von besonderer Bedeutung.

Die im ÖPUL bestehenden Auflagen zur Steiflächenmahd sind jedoch nicht unumstritten und führen zu Diskussionen über Praktikabilität und Sinnhaftigkeit betreffend Ziele im Bereich Arten- und Lebensraumvielfalt.

Im Rahmen des geplanten Seminars soll nun die bestehende Auflage diskutiert und darauf eingegangen werden, wie eine effiziente und für alle Interessensgruppen akzeptable Auflage zu Steiflächen ausschauen könnte. Eine Exkursion, bei der Steiflächen besichtigt werden, ermöglicht die Diskussion der Problematik "auf der Fläche". Praktiker und Experten aus den Bereichen Landwirtschaft und Naturschutz begleiten die Exkursion.

Ziel des Seminar ist es, ein mögliches Konzept für eine Neugestaltung der Auflage zu erarbeiten.

Anmeldung bis 26. Mai erbeten unter uwd@netzwerk-land.at

Informationen

Übernachtungsmöglichkeit:

Im Hotel Siegelerhof wurden bis **26. Mai 2010** Zimmer auf "Netzwerk Land" vorreserviert. Nehmen Sie die Zimmerbestellung bitte **ehestmöglich** selbst vor.

Das Hotel befindet sich in Gehdistanz zum Tagungsort und zum Kramerwirt (Abendessen).

Hotel Pension Siegelerhof

Durststraße 226

A-6290 Mayrhofen

Tel.: +43-5285-62493

info@hotel-siegelerhof.at EZ 45 €/Nacht, DZ 90 €/Nacht

Weitere Informationen zu Unterkünften in Mayrhofen finden Sie unter:

www.mayrhofen.at/suchen-buchen.html

Informationen zur **Anreise** nach Mayrhofen finden Sie unter

www.mayrhofen.at/ferienregion/anreise.html

Die Teilnahme an der **Exkursion** erfolgt mittels bereitgestelltem Bus.

Tag 1, 09.06.2010

- 13:30** **Einleitung, Begrüßung** durch den Veranstalter
- 13:35** **Die ÖPUL-Maßnahme „Mahd von Steiflächen“ - Entwicklung und Handhabung**
Lukas Weber-Hajszan, BMLFUW
- 13:50** **Steiflächenmahd - die praktische Umsetzung der Maßnahme**
Hermann Thanner, Betriebsleiter Exkursionsbetrieb
- Steiflächenmahd und extensive Bewirtschaftung – ökologische Bedeutung und Zielführung**
- 14:05** **Artgerechte Nutzung steiler artenreicher Wiesen und Weiden**
Walter Dietl, Eidgenössische Forschungsanstalt für Agrarökologie und Landbau
- 14:35** **Steilhänge als Rückzugsgebiete für Schmetterlinge**
Karel Cerny, Umweltbüro Cerny
- 14:55** **Die Bedeutung der Steiflächenmahd für Vögel - Fallbeispiele aus der ÖPUL-Evaluierung**
Katharina Peer, BirdLife
- Betriebsbesichtigung - Exkursion**
- 15:30** **Betrieb Herman Thanner, Brandberg: Grünlandnutzung und Artenvielfalt auf Steiflächen**
- 18:30** **Jause** (Kosten für die Getränke tragen die TeilnehmerInnen)
Alpenhotel Kramerwirt
Am Marienbrunnen 346
6929 Mayrhofen

Tag 2, 10.06.2010

- 9:00** **Bergbauernbetriebe in Österreich – Sozioökonomische Struktur und Einkommenssituation**
Gerhard Hovorka, Bundesanstalt für Bergbauernfragen
- 9:20** **Kalkulation der ÖPUL-Prämie “Mahd von Steiflächen”**
Barbara Steurer, Österreichisches Kuratorium für Landtechnik und Landentwicklung
- 9:40** **Gruppenarbeit – Schlussfolgerungen und Ausblicke**
- “Kaffee am Tisch”**
- 11:40** **Präsentation der Gruppenarbeiten und Diskussion**
- 12:30** **Abschluss der Veranstaltung**
- Moderation**
Wolfgang Suske, Suske Consulting